

Texte im Überfluss

Jüdische Bibelauslegung im Gespräch

Gefördert durch das Kulturamt
der Landeshauptstadt Wiesbaden



Der Baum der Erkenntnis von Gut und Böse
(Genesis 2, 17)

Kontakt und Anmeldung

Jüdische Gemeinde Wiesbaden
- Jüdisches Lehrhaus -
Friedrichstraße 31
65185 Wiesbaden

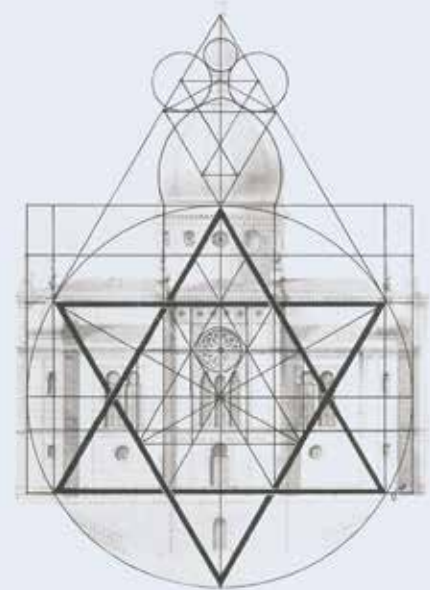
Telefon 0611 933303-0
Telefax 0611 933303-19

lehrhaus@jg-wi.de
www.jg-wi.de/lehrhaus

*Grafik Vorderseite: Grundriss der Synagoge
entworfen von Phillipp Hoffmann, 1871 /
Nachzeichnungen Paulgert Jesberg*

*Bild Innenseiten: digitale Rekonstruktion
durch memo38*

Realisation: www.katting.de • 07/2020



Sonntag, 1. November 2020
16:30 Uhr - 18:30 Uhr
Jüdische Gemeinde Wiesbaden
via ZOOM Videokonferenz /
ZOOM Cloud Meeting

Referent:

Rabbiner Julian-Chaim Soussan

Kosten:

Teilnahme ist kostenfrei

Veranstaltungsform:

Vortrag via ZOOM Online-Videokonferenz

Veranstaltungs-ID und Passwort werden

den Teilnehmern vorab per E-Mail zugesandt

Anmeldung per E-Mail erforderlich:

Jüdische Gemeinde Wiesbaden

lehrhaus@jg-wi.de

Termin:

Sonntag, 1. November 2020

16:30 - 18:30 Uhr

Technische Voraussetzungen:

Zur Teilnahme benötigen Sie ein Smartphone oder Tablet mit installierter „**ZOOM Cloud Meetings**“-App.

Die App ist sowohl im **App-Store für iOS** als auch bei **Google Play für Android** erhältlich.

Eine Teilnahme am PC ist natürlich ebenfalls möglich.

Geben Sie hierfür in Ihrem Browser **www.zoom.us/join** ein und folgen Sie der Anleitung.

Sollten Sie Fragen zur Technik haben oder Unterstützung benötigen, helfen wir Ihnen gerne.

Veranstalter:

Jüdische Gemeinde Wiesbaden

Aktives Museum Spiegelgasse

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit

Amt für katholische Religionspädagogik Wiesbaden

Evangelisches Dekanat Wiesbaden

Katholische Erwachsenenbildung Wiesbaden

Katholisches Stadtbüro Wiesbaden

Volshochschule Wiesbaden

Texte im Überfluss**Jüdische Bibelauslegung im Gespräch**

Judentum und Christentum leben mit Texten, die immer wieder neu und in ihrer Zeit gelesen und ausgelegt werden. Es entsteht eine große Vielfalt von Text und Interpretation, ein Überfluss an Text – das Judentum hat eine besondere Tradition der gleichzeitigen Bewahrung der Vielfalt der Stimmen und Interpretationen.

In der Tradition des Jüdischen Lehrtages setzen wir mit der Reihe „Texte im Überfluss“ das Gespräch über Texte der Hebräischen Bibel fort, die auch im Christentum zentral geworden sind.

Der Baum der Erkenntnis ist Inhalt zahlreicher Interpretationen. Mal geht es um die zunächst banal anmutende Frage, um welche Fruchtart es sich denn gehandelt haben mag. Dann auch um die Frage, ob – und wenn ja wie – diese als „Ursünde“ bezeichnete Verfehlung eine Heilung erfahren kann.

In seinem Vortrag beschäftigt sich Rabbiner Julian-Chaim Soussan daneben mit dem Wie und Warum.

Besonderes Augenmerk gilt auch den weiteren Texten aus der Thora, die – häufig nur in Andeutungen – einen Bezug zu dieser Geschichte herstellen. Schließlich wird auch vorgestellt, wie die rabbinische Tradition die Bedeutung von Gut und Böse rezipiert hat.

Wie so oft im Judentum, sollen sich aus diesen Erklärungen konkrete Handlungsanweisungen ableiten lassen, die auch heute nichts von ihrer Gültigkeit und Aktualität eingebüßt haben.

Referent:

Julian-Chaim Soussan ist Rabbiner der Jüdischen Gemeinde Frankfurt am Main und Vorstandsbeirat der orthodoxen Rabbinerkonferenz.